

14. Juli 2023

Gemeinde Volketswil, Kommunalen Richtplan Siedlung und Landschaft

## Ortsteilgespräch Volketswil / Hegnau Nord vom 28. Juni 2023: Protokoll



### Verfasser:innen

Tobias Langenegger und Lhamo Meyer

## Inhaltsverzeichnis

1.	Begrüssung und Einstieg ins Thema .....	3
2.	Präsentationen und Verständnisfragen .....	5
3.	Begehung .....	5
4.	Gruppenarbeit.....	7
4.1.	Arbeitsweise.....	7
4.2.	Ergebnisse (Pinnwände abgetippt).....	7
4.2.1.	Gruppe 1 .....	7
4.2.2.	Gruppe 2 .....	8
4.2.3.	Gruppe 3 .....	9
4.2.4.	Gruppe 4 .....	10
4.2.5.	Gruppe 5 .....	11
4.2.6.	Gruppe 6 .....	12
4.2.7.	Gruppe 7 .....	13
4.2.8.	Gruppe 8 .....	14
5.	Ausblick und Abschluss.....	14



## 2. Was zeichnet Volketswil in Zukunft aus?



Abbildung 2 – Antwort auf die zweite Mentimeter-Frage (Wortwolke)

## 3. Was zeichnet Hegnau Nord heute aus?



Abbildung 3 – Antwort auf die zweite Mentimeter-Frage (Wortwolke)

#### 4. Was zeichnet Hegnau Nord in Zukunft aus?



Abbildung 4 – Antwort auf die zweite Mentimeter-Frage (Wortwolke)

## 2. Präsentationen und Verständnisfragen

Nach dem Einstieg ins Thema präsentierte Ortsplaner Stephan Schubert von Planpartner AG den aktuellen Stand der Überlegungen bezüglich kommunalem Richtplan Siedlung und Landschaft. Für Volketswil / Hegnau Nord sind insbesondere die Themen Erhalt Ortsbild, Erhalt Siedlungsstruktur, Transformation, Siedlungserweiterung, Siedlungsrand und Autobahnüberdeckung wichtig. Zudem gab er einen ersten Einblick in die Ergebnisse der Online-Umfrage, welche von 575 Personen ausgefüllt wurde. Die Präsentation ist im Anhang des Protokolls (siehe Seite 23ff).

## 3. Begehung

Für die Begehung durch Volketswil / Hegnau Nord wurden die Teilnehmenden in zwei Gruppen aufgeteilt. An drei Stationen erklärten Stephan Schubert und Rolf Keller der Planpartner AG die Entwicklungsansätze der Gemeinde Volketswil. Die Teilnehmenden hatten während der Begehung die Möglichkeit sich Notizen zu machen und Verständnisfragen zu stellen.

### Route der Begehung Volketswil / Hegnau Nord

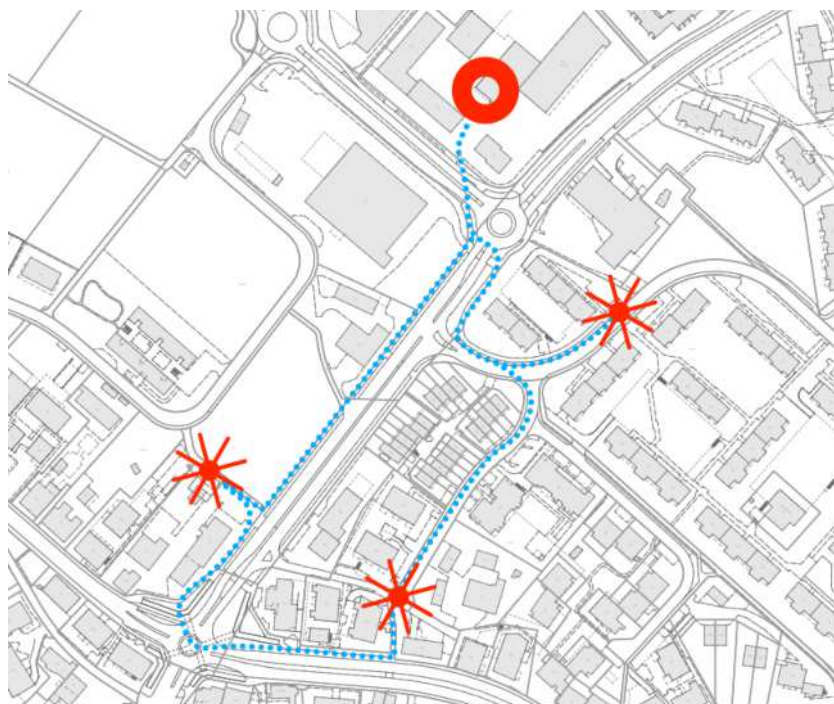


Abbildung 5 – Begehung Volketswil/Hegnau Nord mit den verschiedenen Stationen

### Impressionen der Begehung



Abbildung 6 – Begehung Volketswil/Hegnau Nord mit den verschiedenen Stationen

## 4. Gruppenarbeit

### 4.1. Arbeitsweise

Die Teilnehmenden waren eingeladen, die Ausführungen der Präsentation und der Begehung im Rahmen einer Gruppenarbeit zu diskutieren und ihre Sichtweise auf die vier folgenden Fragen zu formulieren. Für die Diskussion wurden die Teilnehmenden in acht Gruppen aufgeteilt.

#### Fragen

Zu den Themen Siedlungserweiterung / Ortsbild, Siedlungsrand, Funktion und Nutzung:

1. Was passt?
2. Was passt nicht?
3. Fehlen wichtige Aspekte?

Allgemein:

4. Gibt es zusätzliche Punkte, die bei der weiteren Bearbeitung zu beachten sind?

Hinweis: Während der Gruppenarbeit gab es einen Gruppenwechsel. So bekamen die Teilnehmenden einen Einblick in die Ergebnisse einer anderen Gruppe und konnten diese mit einem pinken Post-It kommentieren. Diese Kommentare sind *kursiv*.


### 4.2. Ergebnisse (Pinnwände abgetippt)

#### 4.2.1. Gruppe 1

Siedlung	Landschaft	Funktion und Nutzung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Es fehlt ein Dorfstaurant Café + Bar</li> <li>- Es fehlt ein «Treffpunkt» Begegnungsorte</li> <li>- Kein Zusammenhängendes Dorfbild</li> <li>- Es fehlt ein Dorfzentrum mit Struktur</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Was passt?                             <ul style="list-style-type: none"> <li>o Anfahrt von Volketswil/alle 5 Ortsteilen her attraktiv/grün</li> <li>o Homberg + grün</li> </ul> </li> <li>- Was passt nicht?                             <ul style="list-style-type: none"> <li>o Hegnauerstrasse ist Verschnitt von Hegnau (-)</li> </ul> </li> <li>- Fehlen wichtige Aspekte?                             <ul style="list-style-type: none"> <li>o Begegnungszone inmitten des Dorfes (nicht am Rand)</li> <li>o Allg. mehr Schattenplätze auf sämtlichen Begegnungszonen/Gehwegen</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erhaltung Freiräume + Grünflächen (Sonnenebel)</li> <li>- Wohngebiet Durchmischung mit Kleingewerbe → beibehalten</li> <li>- Freizeit/Sport → Gries → Siedlungsränder Zugänge behalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Viele Autos am Strassenrand von Dübi nach Volki</i></li> </ul>

Siedlung	Landschaft	Funktion und Nutzung	Weitere Hinweise und Kommentare
			
<p>Hinweise zu den Glühbirnen-Kleber auf dem Plan:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zentrum: im Bereich jetziges Gemeindehaus eine Aufwertung und ein Zentrum realisieren für alle Ortsteile</li> <li>- Sonnebüel: Grünräume und durchgehender Zwischenbereich sollte bestehen bleiben auch bei Verdichtung (Aussenräume)</li> <li>- Einfahrtstrasse: mehr Bäume, mehr Grün, weniger versiegelte Flächen, Schattenplätze (im Aussenbereich Begegnungszone)</li> </ul>			

#### 4.2.2. Gruppe 2

Siedlung	Landschaft	Funktion und Nutzung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Strukturen bewahren moderates Wachstum in die Höhe</li> <li>- Siedlungsentwicklung innerer Reservazonen </li> <li>- Genossenschaften fördern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grün + Freiflächen erhalten → zuerst im Kern verdichten </li> <li>- Siedlungsrand Nord + Ost belassen</li> <li>- Erweiterung nur südlich: Usterstrasse westlich Java/Talacker inkl. Grünraum!</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Flughafen Dübi Nutzung </li> <li>- Nutzung Gebiet Juch Wohnzone</li> <li>- Siedlungsrand Dübendorf-Hegnau Auto Friedhof</li> <li>- Gebiet Hard Nutzungserweiterung?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wunsch: Sitzgelegenheit beim Eingang Griespark auf dem kleinen Spielplatz</li> </ul>






Siedlung	Landschaft	Funktion und Nutzung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Bezahlbaren Wohnraum fördern für Jung und Alt</li> <li>– Förderung von Mischzonen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Autobahn-Dach Ausfahrt Hegnau-Volketswil</li> </ul>		


### 4.2.3. Gruppe 3

Siedlung	Landschaft	Funktion und Nutzung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Hochhäuser Gupfen, Leematten in Kombination mit Autobahneinhausung (siehe Plan unten Punkt 1)</li> <li>– Kernzone fokussieren Chappeli/alte Gasse (siehe Plan unten Punkt 3)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Autobahnüberdachung zwischen Ausfahrt Hegnau und Volki erweitern (siehe Plan unten Punkt 2)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Mischnutzung Autobahn-Deckel (solar, grün, Sport, Bahn) (siehe Plan unten Punkt 2)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vieles von der Weiterentwicklung des Flugplatzes Dübendorf abhängig</li> </ul>



#### 4.2.4. Gruppe 4

Siedlung	Landschaft	Funktion und Nutzung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Plätze wieder begrünen (keine Alibi-sträucher) Gemeindehaus, Zenti, Coop-Plätze</li> <li>– Verkehr – Auto verringern, weniger Parkflächen oder in Tiefgaragen verlegen</li> <li>– Mehrere Ortskerne (Quartier) fördern </li> <li>– Aufwertung des Wallberg-Areals (inkl. Grünflächen) vorantreiben! Heutige Situation ist unzufriedenstellend (-) (siehe Plan unten Punkt 4)</li> <li>– Visitenkarte fehlt bei Einfahrt auf Volki von Kindhausen (Kindhausenstrasse) Kleintierzüchter Verein wirkt abwertend (-) (siehe Plan unten Punkt 3)</li> <li>– Göhnersiedlung aufbrechen und qualitativ wertvoll verdichten. Verbindungen schaffen. Quartier (z.B. EG) besser beleben (-) (siehe Plan unten Punkt 2)</li> <li>– Verdichtung durch Aufstockung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Einladendere Gestaltung der Siedlung oder Ortsränder</li> <li>– Siedlungsgrenzen beibehalten. Nicht-Siedlungsgebiet belassen (ab Höhenweg nordwärts) (+) </li> <li>– Autobahneinhausung bei Hegnauerstrasse realisieren, wobei Grünflächen innerhalb der neuen Siedlung erhalten bleiben soll (-)</li> <li>– Chilbiplatz bei Gries: Aufenthaltsqualität z.B. mittels zusätzlichen Bäumen verbessern! (-)(siehe Plan unten Punkt 1)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Grünflächen erhalten innerhalb und ausserhalb von Siedlungen, Landwirtschaft fördern</li> <li>– Verkehrsübergänge für Fussgänger und Radfahrer*innen (Velo) </li> <li>– Mehr Fotovoltaik auf die Dächer</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Kulturelles Angebot qualitativ aufwerten</li> </ul>

Siedlung	Landschaft	Funktion und Nutzung	Weitere Hinweise und Kommentare
			
<p>Hinweise zum Plan:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Siedlung: Verschiedene Ortskerne sollten separat angeschaut und gefördert werden.</li> <li>• Siedlungsgrenzen: Beibehalten und Siedlungseingänge attraktiv gestalten, Naherholungsgebiete beibehalten.</li> </ul>			

#### 4.2.5. Gruppe 5

Siedlung	Landschaft	Funktion und Nutzung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Siedlungserweiterung (z.B. Umzonung) da wo Erschliessung besteht Schulen, Kindergärten ÖV 💡</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Harmonische + klare Abgrenzung/Übergänge, negatives Bsp. Kernzone und angrenzende Industriezone 💡</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Öffentliche Bauten müssen ökologisch/technologisch Vorbildfunktion haben!</li> <li>- Bestehende Infrastruktur (Wallberg, Rest. (Griespark) vom FC Volki aufwerten + besser nutzen inklusiv Gemeindehaus Platz (Flohmi, Kleiderbörse)!, OpenAir beim Griespark 💡</li> <li>- Kindergärten und Schulen (Infrastruktur) bei neuen Siedlungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Autobahndeckel, um Lärmmissionen zu reduzieren</li> </ul>

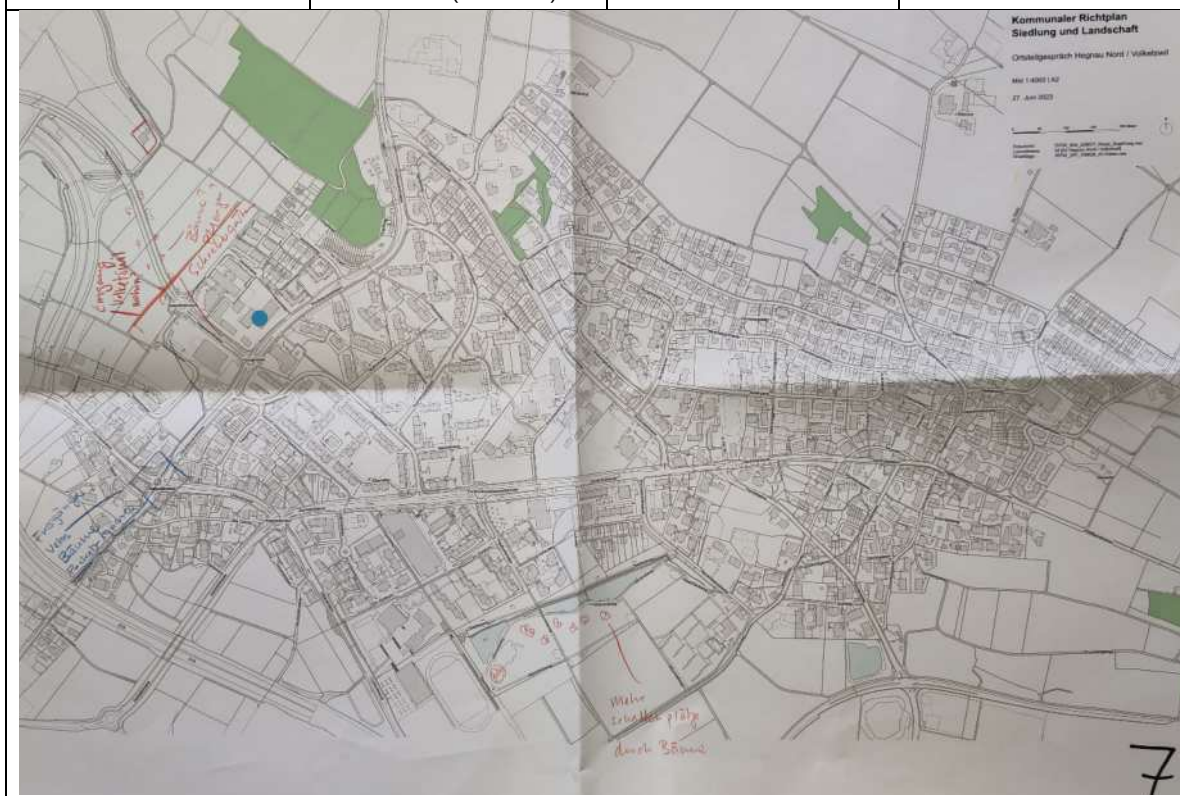
**4.2.6. Gruppe 6**

Siedlung	Landschaft	Funktion und Nutzung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Parzelle «Wallberg» aufwerten → Dorfkern → Begegnungsort (siehe Plan unten Punkt 2) 💡</li> <li>- Sorgfältige Zonenplanung → Dorfkern Volketswil und Hegnau</li> <li>- Parzelle Kindhauerstrasse neu denken (nicht Industriezone) (siehe Plan unten Punkt 1)</li> <li>- Viele einzelne und alte Gebäude sollten erhalten werden (alte Bauernhäuser)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlechte Einbettung Griespark in Dorf → besser einbetten → mehr Sitzplätze etc. 💡</li> <li>- Gute Durchgrünung erhalten</li> <li>- Ortseingänge und Dorfränder attraktiv gestalten</li> <li>- Unattraktive Strassenräume zentral- und Pfäffikerstrasse → aufwerten für Fussgänger und Velos</li> <li>- Gute Anbindung Naherholungsgebiete</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Chappeli als Wahrzeichen von Hegnau</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Priorität auf Schaffung von Zentren von Ortsteilen → polyzentrisch 💡</li> </ul>






**4.2.7. Gruppe 7**

Siedlung	Landschaft	Funktion und Nutzung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sonnenbühl Grünfläche erhalten!</li> <li>- Aktivierung der Parzellen in Siedlungsstruktur 💡</li> <li>- <i>Sonnenbühl privat/öffentlich</i> → Anonymität umstritten</li> <li>- Verhältnismässigkeit beim Bau nach oben</li> <li>- Quartierspezifische Planung/Koordination</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Siedlungen brauchen Bäume (Klima)</li> <li>- Grünkorridore attraktive Verbindungen 💡</li> <li>- Verbindungen in die Naherholungszone stärken!</li> <li>- <i>Von Bäckerei Fischer zum Freibad!</i> → Fuss/Velokorridore Pocket-Squares</li> <li>- Griespark mehr Bäume (Schatten)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfahrt Hegnau Visitenkarte?</li> <li>- Transformationen auf Quartierebene planen! 💡</li> <li>- <i>Bänkli Treffpunkt</i> → kleine Plätze</li> <li>- <i>Quartiercharakter fördern: kleine Plätze</i> → Chappeli</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ÖV innovationspark Hegnau Anschluss</li> </ul>



#### 4.2.8. Gruppe 8

Siedlung	Landschaft	Funktion und Nutzung	Weitere Hinweise und Kommentare
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Neudefinition der Kernzonen (Kern → Anpassungstreifen Übergang → Bauzone allgemein) </li> <li>– Haupterweiterungsgebiet für Wohnbauten liegt zwischen Hegnauer-Kreisel und In der Höh (inkl. Einhausung Autobahn) </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Aufwertung Griespark</li> <li>– <i>Eingang Griespark (kleiner Spielplatz) → Sitzmöglichkeiten mit Schattenplatz</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Identität der fünf Dorfteile beachten</li> <li>– Klarere Übergänge zwischen den verschiedenen Bauzonen beachten. Z.B. wo sind Wohnzonen vorgesehen, wo Gewerbezone, Erholungszonen etc. um Schnittstellenprobleme wie z.B. Lärm zu vermeiden </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Erweiterung Arbeitsplatzgebiet Hard nur unter Berücksichtigung der Zunahme des entsprechenden Verkehrs (Lastwagen)</li> </ul>

Zum Abschluss der Gruppenarbeit präsentierten alle Gruppen ihre drei wichtigsten Aussagen im Plenum. Jean-Philippe Pinto wies darauf hin, dass die Gemeinde daran ist, den Gemeindeplatz zu beleben. Weiter ist das Konzept zum Flugplatz Dübendorf verabschiedet. Der Synthesebericht kann bei der Gemeinde bestellt werden.

### 5. Ausblick und Abschluss

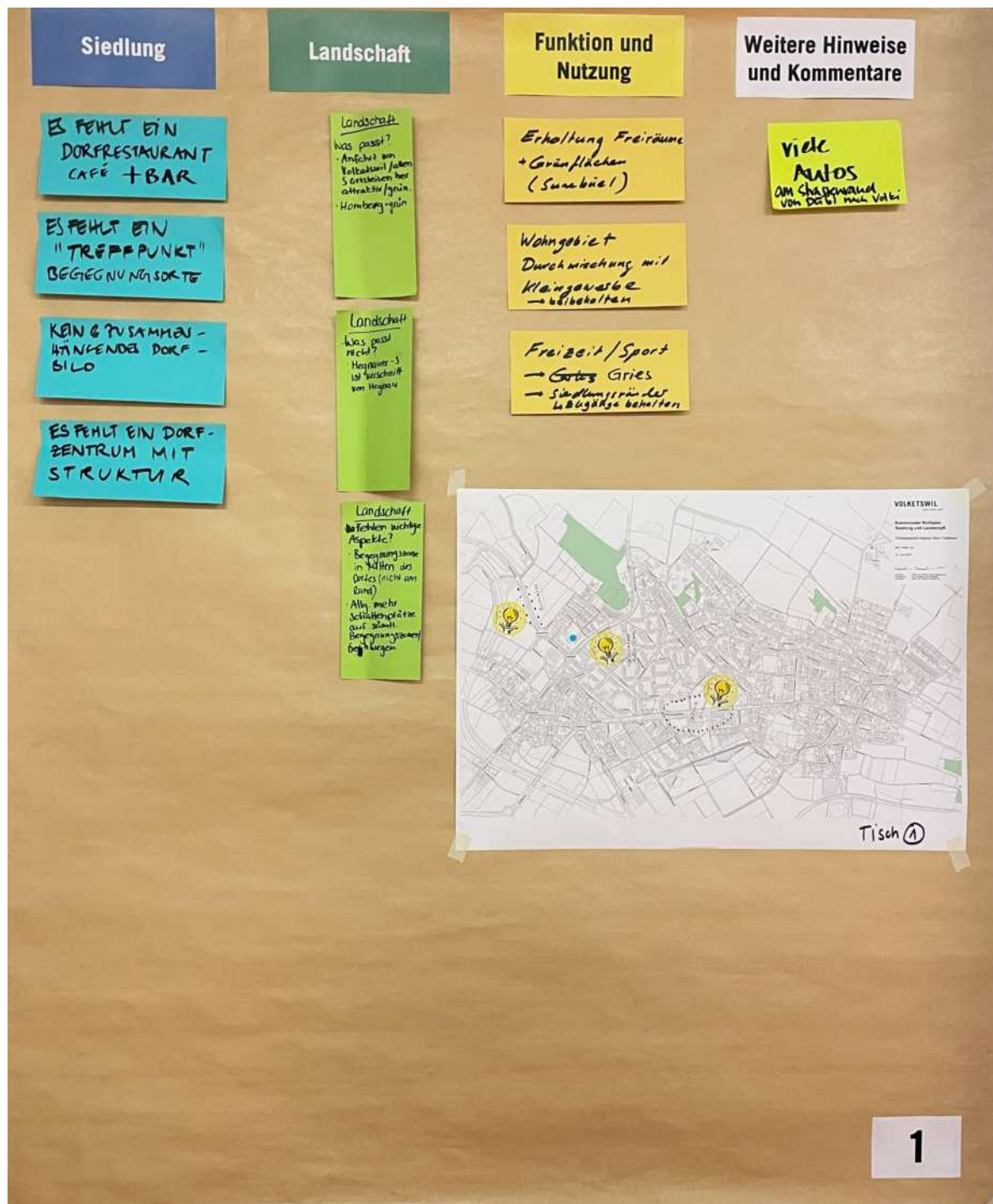
Nach der Gruppenarbeit und der Präsentation im Plenum erklärte Marcel Egloff das weitere Vorgehen. Es findet noch ein Ortsteilgespräche statt (Dammboden / Zürcherstrasse). Der Entwurf des kommunalen Richtplans Siedlung und Landschaft liegt im Herbst 2023 vor und die öffentliche Auflage ist für im ersten Halbjahr 2024 geplant. Alle Informationen sind auch auf [www.volketswil.ch/ortsplanung](http://www.volketswil.ch/ortsplanung) zu finden.

Marcel Egloff bedankte sich bei allen Teilnehmenden für die konstruktive Mitarbeit und schloss damit die Veranstaltung.

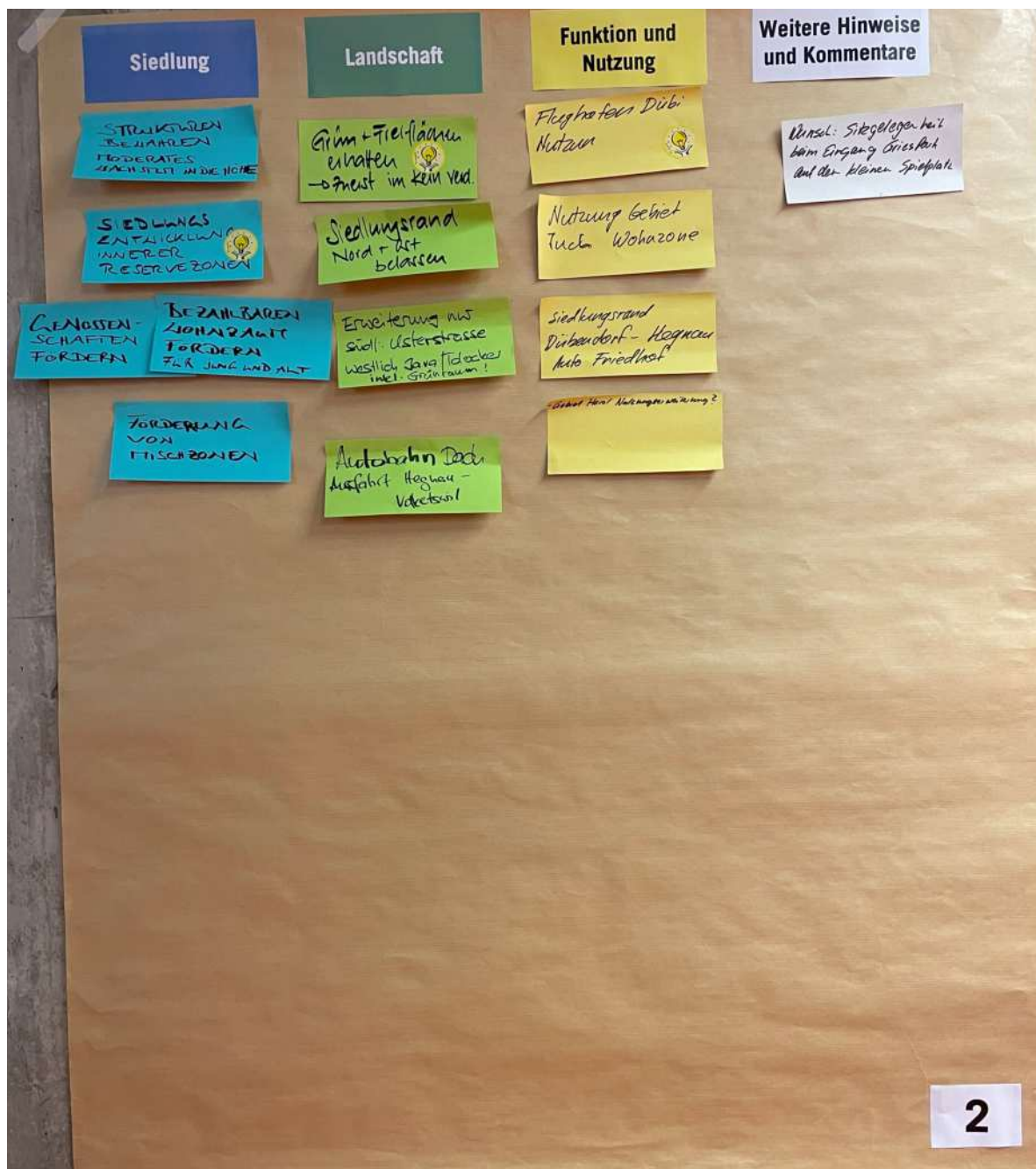
# Anhang

## Anhang 1: Fotos Pinnwände

### Gruppe 1






**Gruppe 2**





### Gruppe 3

Siedlung	Landschaft	Funktion und Nutzung	Weitere Hinweise und Kommentare
① Hochhänges Gurfen, Leematen in komb. mit Autobahnneinhaus. 	Autobahnüberdachung zwischen Anf. Hegnau und Volkli erneuern 	Mischnutzung ② Autobahn-Deckel (Solar, Grün, Sport, Park)	Viel von der Welt. Entwicklung des Platzes über. abhängt
konzentrierte Fokussieren Chappeli / alte Gasse ③ 			

3

**Gruppe 4**

Siedlung	Landschaft	Funktion und Nutzung	Weitere Hinweise und Kommentare
<p>PLÄTZE WIEDER BEGRÜNEN (KEINE ALIENSTRÄUCHER) <small>VERMEIDEN, GUT, IDEAL PLÄTZE</small></p>	<p>EINLADENDERE GESTALTUNG DER SIEDLUNG ODER ORTSRÄNDER</p>	<p>GRÜNLÄCHEN ERHALTEN INNERHALB UND AUSSERHALB VON SIEDLUNGEN <small>LANDWIRTSCHAFT ERHEBEN</small></p>	<p>KULTURELLES ANGEBOT QUALITATIV AUFWERTEN</p>
<p>VERKEHR - AUTO VERDICHTEN <small>BEZUG: IMPLIKATIONEN ÜBER INZESTRICHEN VERLESEN</small></p>	<p>Siedlungsgrößen betonen <small>Wald-Siedlungsgebiet betonen (als Planung annehmen)</small></p>	<p>VERKEHRSÜBERSÄNGE FÜR FUSGÄNGER UND RADFAHRER *INWENIG* (VZO)</p>	
<p>TIEDERE ORTSKERNE (QUARTIERE) FÖRDERN</p>	<p>Abdichtungslinien bei Hegnau S. realisieren, mehr Grünflächen innerhalb der neuen Siedlung erlauben können soll</p>	<p>Nehr Fotovoltaik auf die Dächer</p>	
<p>Aufwertung des Wohlberg Areals (inkl Grünflächen) von heute: Heutige Situation ist unzufriedenstellend</p>	<p>Chilbiplatz bei Gries - Aufwuchsqualität z.B. mit mehr mittelgroßen Bäumen verbessern?</p>		
<p>Vielstunde fällt bei Entfall auf Vorkonzeption (Kleinbau) Kleinbauweise, hierin nicht akzeptabel</p>			
<p>Gehwegesiedlung aufbrechen und punktuell wieder verdichten Verbindungen schaffen Overhead (z.B. ES) kann beladen</p>			
<p>VERDICHTUNG DURCH AUFDICHTUNG</p>			

**Gruppe 5**

**Siedlung**

Siedlungserwartung (Umfang)  
- Entwicklung bestehender  
Siedlung, Erweiterung etc.

**Landschaft**

harmonische + klare Abgrenzung/Übergänge  
neg. Bsp.: Kernzone u. angere. Kulturlandschaft

**Funktion und Nutzung**

öffentliche Bauten müssen ökolog./technol. Vorbildfunktion haben!

Bestehende Infrastruktur  
- Waldweg, Trail (Snigspad) etc.  
aufwerten + besser nutzen  
- Erweiterung Platz (Parken)  
- Öffentl. Raum

**Weitere Hinweise und Kommentare**

Autobahn deal!  
um Lärmemissionen zu reduzieren

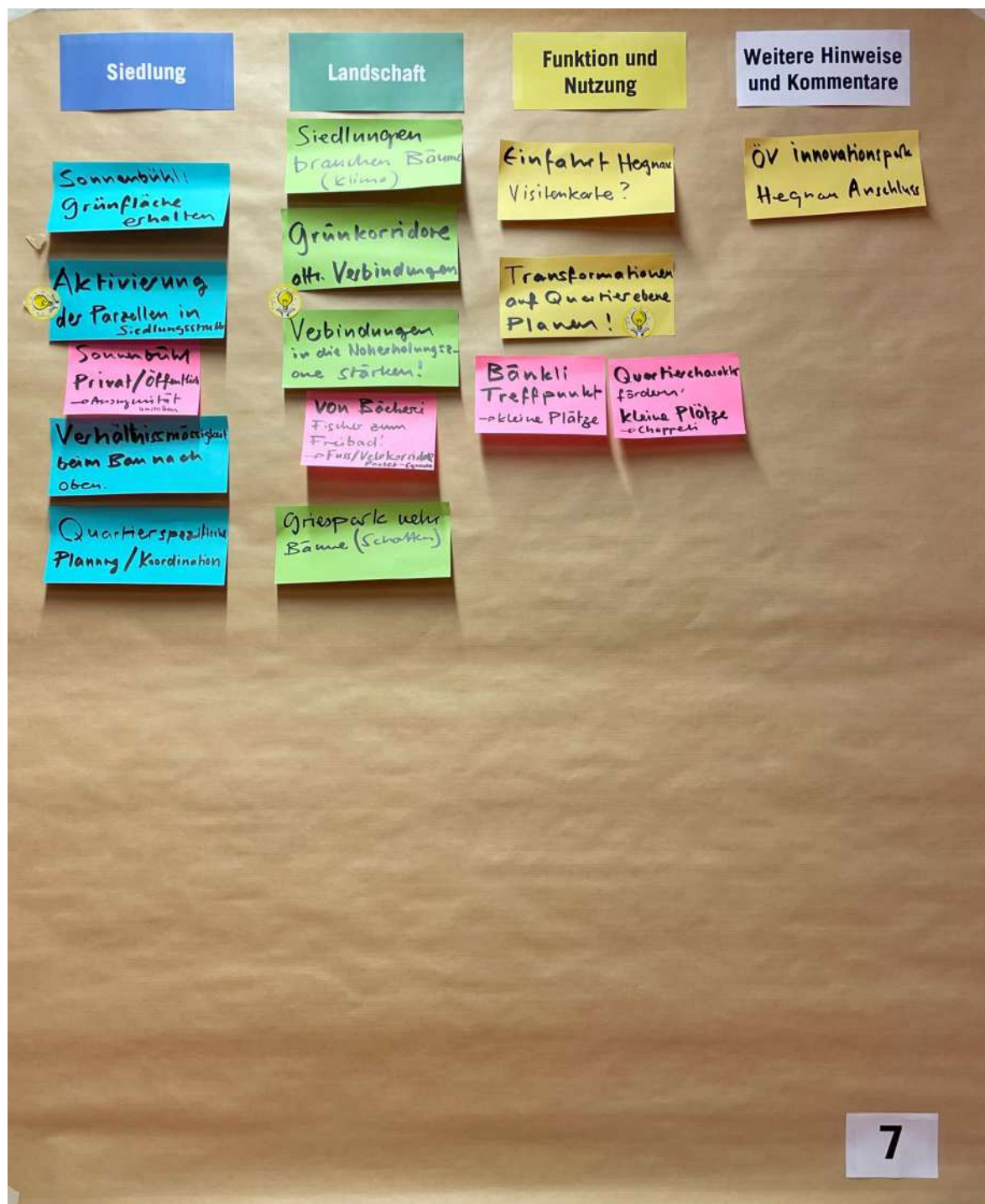
5

**Gruppe 6**

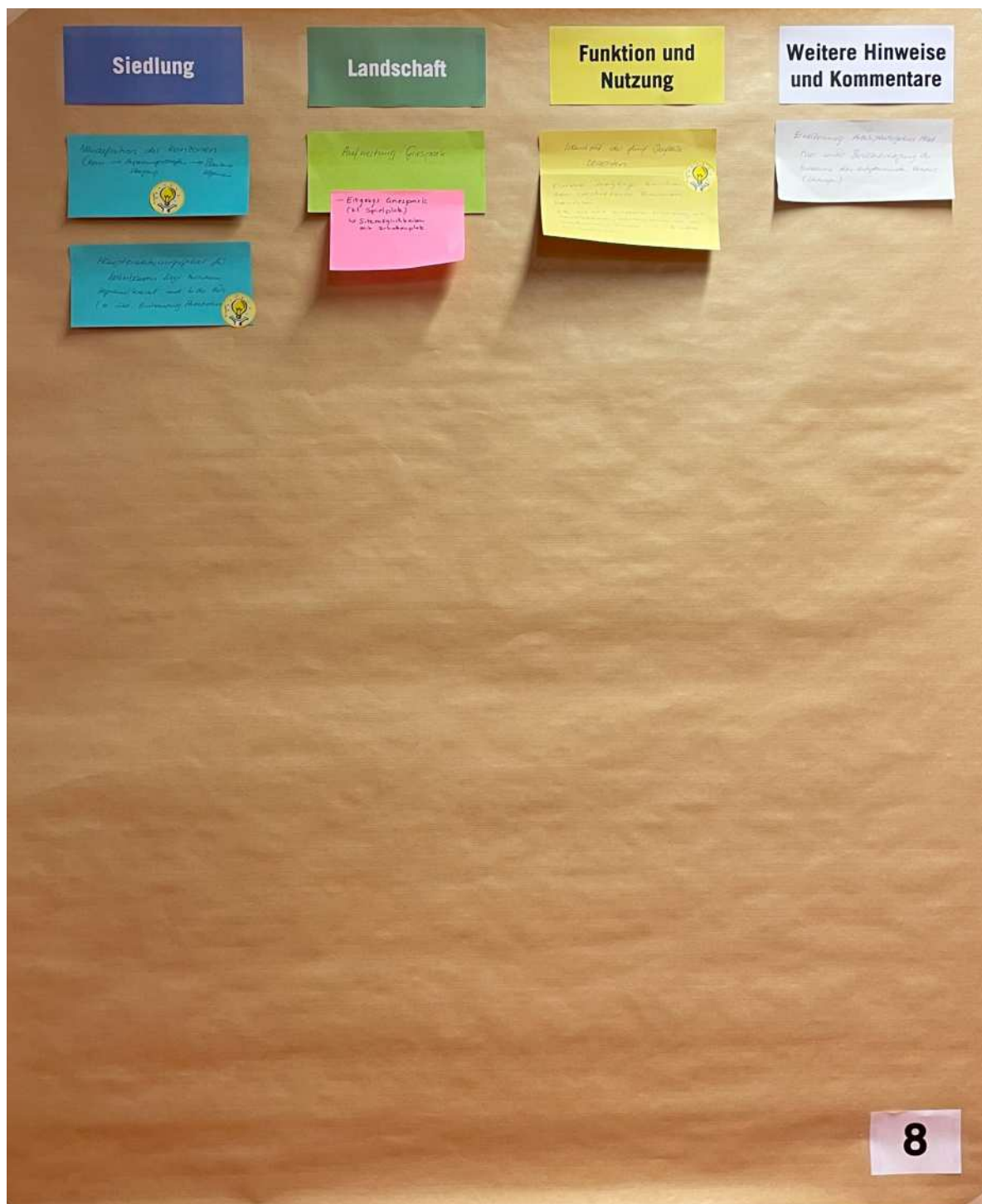
Siedlung	Landschaft	Funktion und Nutzung	Weitere Hinweise und Kommentare
Parzelle 'Wallberg' aufwerten → Dorfzentrum → Begrünungsort	Schlechte Einbettung Griespark in Dorf → besser einbetten → mehr Sitzplätze etc.	Chappeli als Wahrzeichen von Hegnau	Priorität auf Schaffung von <del>Garten</del> zentren von Ortsteilen → Polyzentrisch
Sorgfältige Zonenplanung → Dorfkerne Volketswil und Hegnau	Gute Durchgrünung erhalten		
Parzelle Winthausstrasse neu denken (nicht Häuserzone)	Ortseingänge attraktiv gestalten und Dorffröhen		
	Unattraktive Strassenräume Zentral- und Pfaffenstrasse → aufwerten für Fussgänger und Velos		
	Gute Anbindung Wohnungsgebiete		

6

Gruppe 7

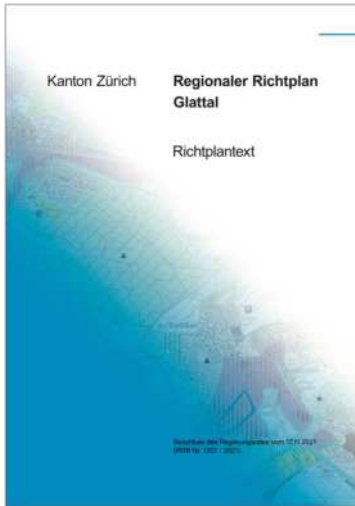


**Gruppe 8**

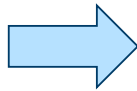


## **Anhang 2: Präsentation**

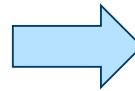
# Kommunaler Richtplan Siedlung + Landschaft



Regionaler Richtplan

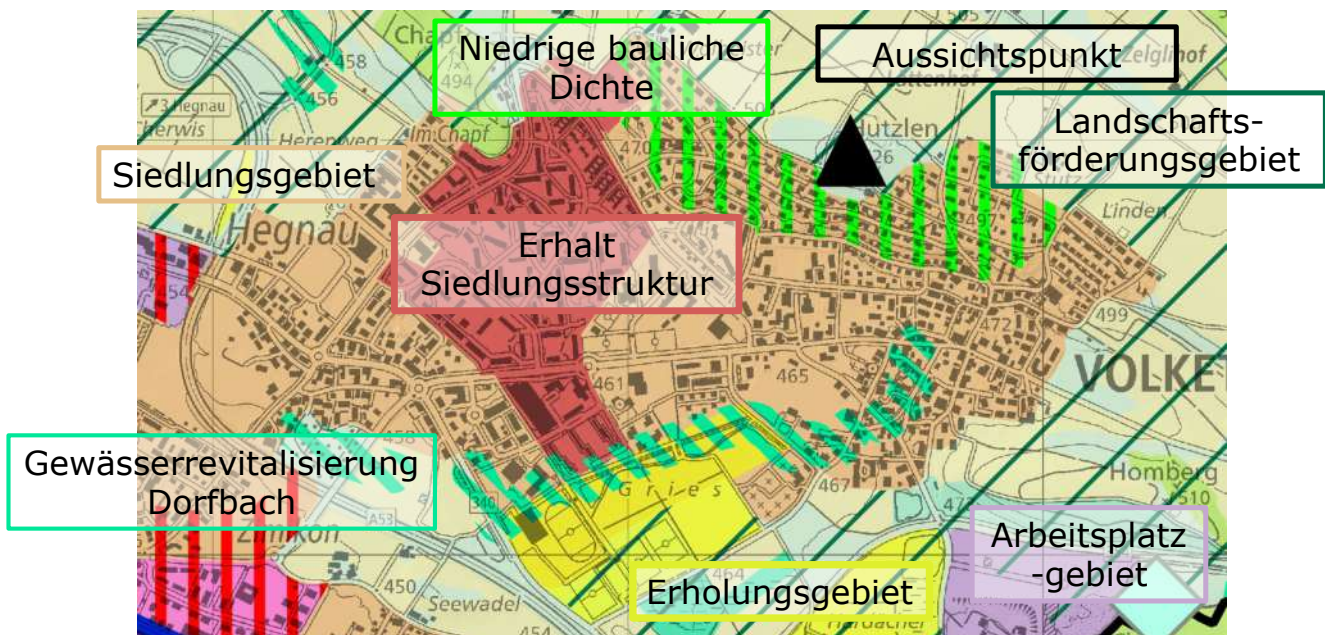


Kommunaler Richtplan



Kommunale Bau-/Zonenordnung

# Übergeordnete Vorgaben





# Kommunaler Richtplan Siedlung + Landschaft



26. Juni 2023 | Seite 3

## Erste Erkenntnisse Online-Umfrage (Teilnehmende Hegnau/Volketswil)

### Leitsätze:

- **Siedlungserweiterung**
- **Qualitative Verdichtung**
- **Transformation**
- **Ortsbild / Siedlungsstruktur**
- **Arbeitsplatzgebiete**
- **Siedlungsränder**
- **Freihalte- Erholungsgebiete**
- **Autobahnüberdeckung**
- **Aussichtspunkte**
- **Freiraumachse**

26. Juni 2023 | Seite 4

# Erste Erkenntnisse

## Online-Umfrage (Teilnehmende Hegnau/Volketswil)

### Ortsspezifische Anliegen Hegnau, Volketswil:

- **Begegnungsorte: Gemeindeplatz/Griespark, diverse Vorschläge, "hat genug"**
- **Mehr Attraktivität durch Gastro, höheren Grünanteil, Freizeitangebot**
- **Hohe Bedeutung der Nahversorgung: Sauberkeit, Infrastruktur, Ruhe, Schatten**

### Wichtigste Handlungsfelder Hegnau, Volketswil:

- **Aufwertung historischer Dorfkern und Wallberg, Nutzungsangebot für Kinder**
- **Belebung Griespark durch Café, Bäckerei o.Ä.**
- **Verdichtung: Qualität vor Quantität**

26. Juni 2023 | Seite 5

# Kommunaler Richtplan

## Siedlung + Landschaft

### Inhalt des kRP S+L z.B.:

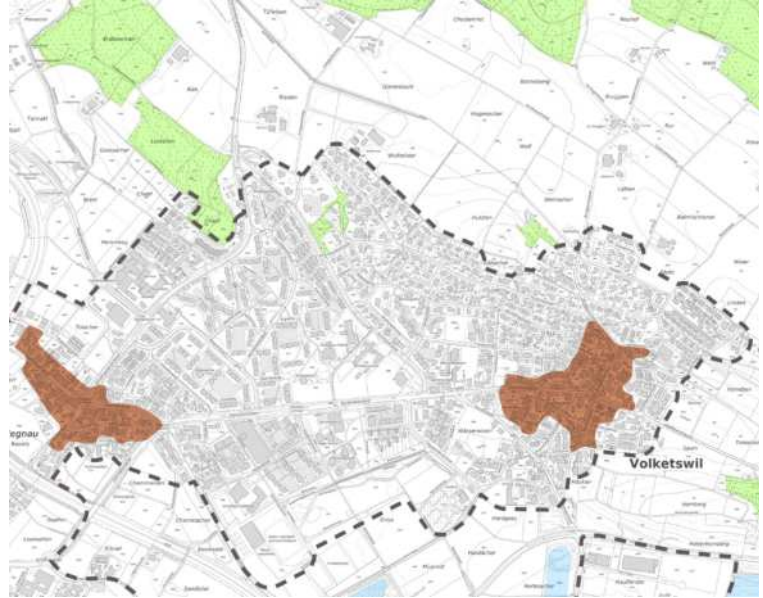
- **Abgrenzung des Ortsbildes**
- **Unterscheidung Wohn-, Misch- und Arbeitsnutzung öffentliche Nutzung**
- **Qualitative Vorgabe (Siedlungsstruktur, historische Bausubstanz ...)**
- **Mögliche Siedlungserweiterung**

### Nicht Inhalt kRP S+L z.B.:

- **Konkrete gestalterische Anforderung (z.B. Sprossen Holzfassade), Grundmasse**
- **Forderung nach Gastronomiebetrieb, Angebot Detailhandel**
- **Konkretes Gestaltungsprojekt (z.B. Brunnen, Materialien etc.)**
- **Einzonung in eine bestimmte Zone**

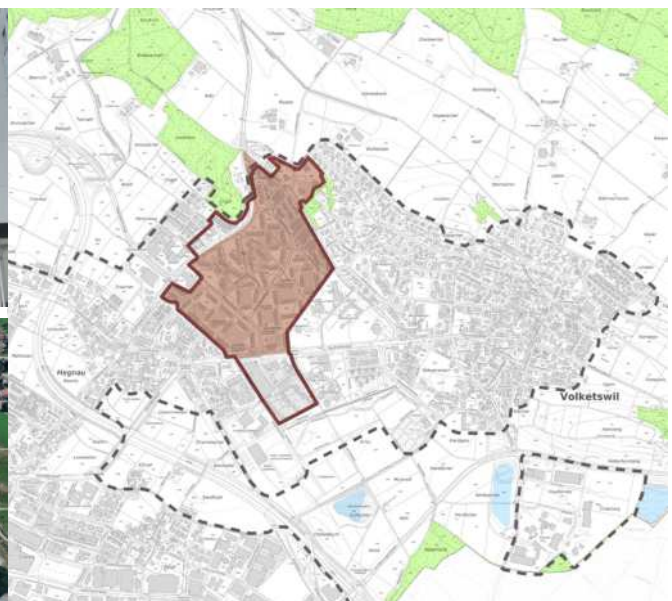
26. Juni 2023 | Seite 6

# Kommunaler Richtplan Siedlung + Landschaft



**Erhalt Ortsbild**

# Kommunaler Richtplan Siedlung + Landschaft



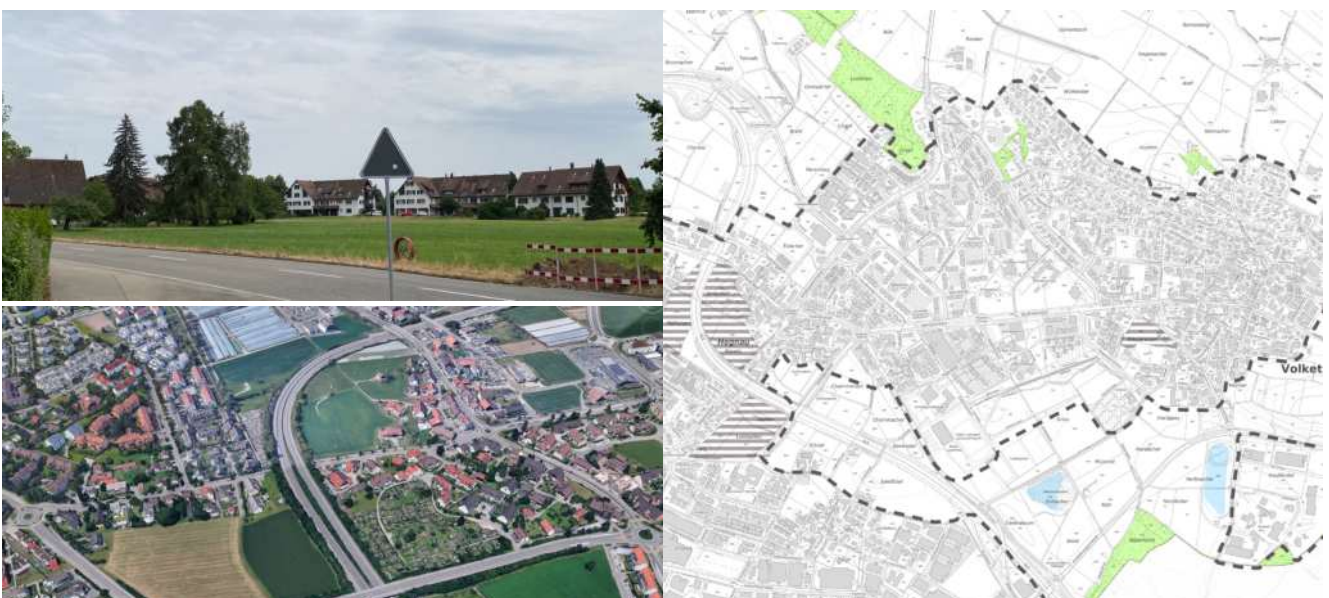
**Erhalt Siedlungsstruktur**

# Kommunaler Richtplan Siedlung + Landschaft



**Transformation**

# Kommunaler Richtplan Siedlung + Landschaft



**Siedlungserweiterung**

# Kommunaler Richtplan Siedlung + Landschaft



**Viele weitere Qualitäten**

26. Juni 2023 | Seite 11

# Kommunaler Richtplan Siedlung + Landschaft

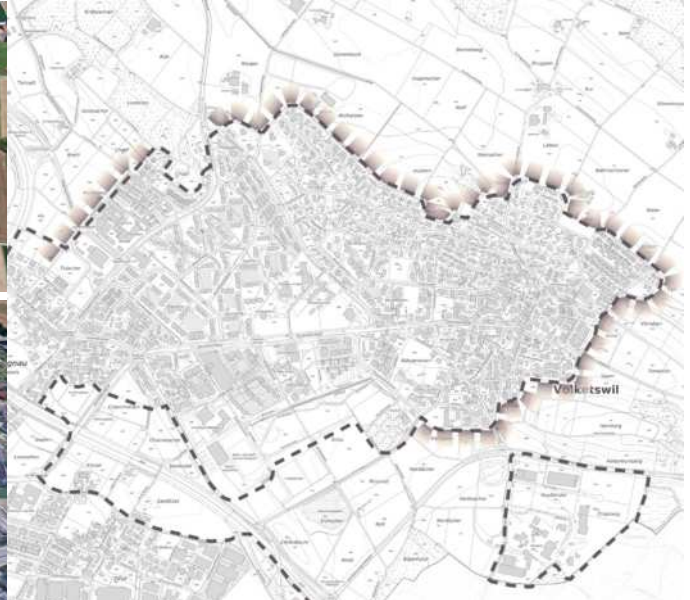


Bild: Urs Weisskopf

**Viele weitere Qualitäten**

26. Juni 2023 | Seite 12

# Kommunaler Richtplan Siedlung + Landschaft



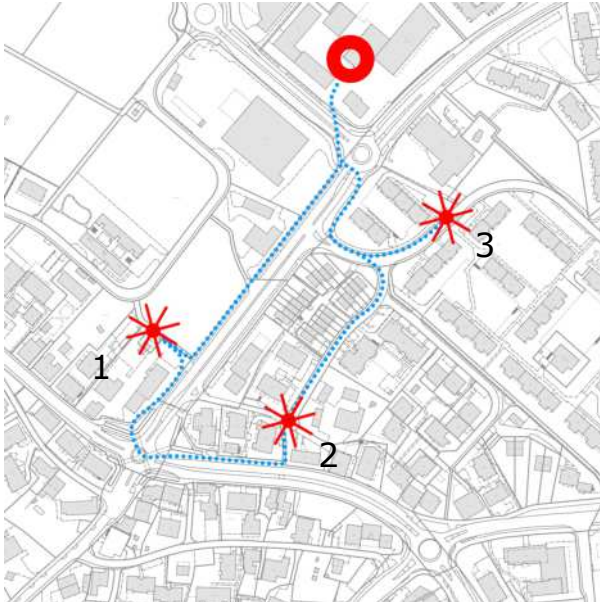
**Siedlungsrand**

# Kommunaler Richtplan Siedlung + Landschaft



**Autobahnüberdeckung**

# Begehung



1. Transformation /  
Übergang Ortsbild
2. Ortsbild /  
Übergang Ortsbild
3. Erhalt Siedlungsstruktur

Rundgang: ca. 1.2 km zu  
lange?  
Punkt 2 weglassen?